

Kandidatur für den Landesvorstand

Liebe Genossinnen und Genossen,

was ist linke Politik? Über diese Frage streitet unsere Partei seit vielen Jahren. Dabei gibt es oft nur Schwarz und Weiß. Auch derzeit gibt es wieder eine Debatte, bei der man oft den Eindruck bekommt es gibt nur entweder eine Bewegungsorientierung, oder eben eine Parlamentsfixierung mit einem Regieren um jeden Preis.

Eine erfolgreiche linke Politik muss jedoch die Verankerung in der Gesellschaft mit der Verankerung in den Räten, Kreistagen und Parlamenten verbinden. In meiner Heimatstadt Iserlohn praktizieren wir das seit vielen Jahren sehr erfolgreich. 2009 sind wir mit 5,6 % gestartet, 2014 haben wir uns auf 7% verbessert und bei der Kommunalwahl vor einigen Tagen haben wir, trotz des desaströsen Abschneidens in nahezu ganz NRW, mit 7,52% das landesweit beste Ergebnis erreichen können – in der größten Stadt im konservativen Sauerland.

Durch aktive Mitarbeit in Vereinen und Bewegungen vor Ort, sowie eine klare linke Haltung und konstruktive Arbeit im Rat der Stadt gelingt es uns, viele Menschen zu erreichen, weil wir eben konkret vor Ort den Gebrauchswert der Linken demonstrieren. Wir haben die KITA-Gebühren für alle Familien mit weniger als 3500 Euro im Monat komplett abgeschafft, ein kostenloses Schülerticket für alle auf den Weg gebracht oder durch die Umnutzung und Sanierung von Gebäuden gezeigt, dass man moderne Stadtplanung auch ressourcenschonend und ohne weiteren Flächenverbrauch realisieren kann.

Außerhalb der kommunalen Gremien bin ich mit den Bewegungen auf der Straße, ganz gleich ob Fridays For Future oder dem Friedensplenum, unserer örtlichen Friedensgruppe, aber genauso ist auch eine Mitarbeit in Vereinen vor Ort unerlässlich, um sich in der Gesellschaft zu bewegen, wie ein Fisch im Wasser.

Im Landesvorstand möchte ich weiterhin für eine Position eintreten, die das eine tut, ohne das andere zu lassen. Die Partei muss in Gewerkschaften, Bewegungen und anderen Zusammenschlüssen aktiv sein. Aber genauso stehe ich ganz klar dafür ein, Wahlen erfolgreich bestreiten zu wollen. Letzteres scheint in dieser Partei leider kein Konsens zu sein. Der Einzug unserer Partei in den Landtag von NRW im Jahr 2022 ist mein erklärtes Ziel für die nächste Wahlperiode des Landesvorstands.

Ein weiteres Ziel ist der Parteiaufbau. Strukturell ist die Partei nicht besser aufgestellt, als noch vor 10 Jahren. Das betrifft natürlich den ländlichen Raum, für den ich mich auch weiterhin im Landesvorstand einsetzen möchte. Aber es betrifft auch die Ballungsgebiete. Der Parteiaufbau ist in den letzten Jahren sträflich vernachlässigt worden, weil wichtige Teile des Landesvorstands in der Vergangenheit nicht im Sinne der Partei, sondern im Sinne ihrer eigenen Strömungen und ihrer eigenen Agenda gearbeitet haben.

Das muss endlich ein Ende haben. Wir brauchen einen Landesvorstand, der in der Lage ist, im Sinne der Partei zusammen zu arbeiten. Wir brauchen im Landesvorstand Menschen, die wissen, wie man Wahlen erfolgreich bestreitet, und wie man konkret Politik macht, um nicht nur den öffentlichen Diskurs nach links zu verschieben, sondern auch um die Probleme von Menschen zu lösen und klare Verbesserungen durchzusetzen. Und wir brauchen auch Menschen im Landesvorstand, die wissen, dass NRW nicht nur aus Großstädten, sondern auch aus vielen Städten und Gemeinden besteht.

Dafür werbe ich um Eure Stimme.



Manuel Huff

KV Märkischer Kreis, Stadtverband Iserlohn

Email: manuel.huff@dielinke-iserlohn.de

Telefon: 0178/5427792

Zur Person:

Persönliches:

- Jahrgang 1984
- Fest liiert, eine Tochter
- Abitur 2003
- Zivildienst beim Umweltamt der Stadt Menden (Sauerland) (2003-2004)
- Studium Informatik (2004-2010)
- Seit 2009 Fraktionsgeschäftsführer DIE LINKE. Iserlohn

Politik:

- Eintritt in die Partei DIE LINKE 2008 Strömungsfrei.
- Seit 2009 Mitglied im Rat der Stadt Iserlohn
- Seit 2014 Mitglied im Kreistag Märkischer Kreis (Fraktionsvorsitzender)
- Seit 2018 Mitglied im Landesvorstand, verkehrspolitischer Sprecher
- Schwerpunkte in der kommunalpolitischen Arbeit: Verkehrspolitik, Umwelt- und Klimaschutz, Stadtplanung, Integration
- Aktiv in Bewegungen:
 - Fridays For Future
 - Friedensplenum
- Aktiv in Vereinen:
 - Vorsitzender Bürger helfen Bürgern: Lebensmittel retten zur Unterstützung von finanziell schwachen Menschen, insbesondere mit Suchtproblematik
 - Iserlohn-denkmal: Sanierung und Umnutzung von denkmalwürdigen Bauten (Erhalt des Stadtbilds, Schutz von Ressourcen, Reduzierung von Flächenverbrauch)